

Schüler streiken, Umweltschutzorganisationen klagen an, doch wenn es um konkretes Handeln geht, wird die Verantwortung gerne bei anderen gesehen. Die Hessenwaldschule stellt sich ihrer Verantwortung und handelt nachhaltig. Einzigartig und beste Voraussetzung ist der energetische Neubau (Passivhaus) der Hessenwaldschule.

Unsere Eckpunkte

- a. Die Hessenwaldschule hat ein einzigartiges Müllkonzept, demzufolge die Schüler*innen für die Mülltrennung und -entsorgung verantwortlich sind. Die Hessenwaldschule ist die Schule im Landkreis mit dem geringsten Restmüllaufkommen.
- b. Die Hessenwaldschule reist nachhaltig. Vorrangig sind bei Exkursionen und Klassenfahrten öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Das Anmieten eines Reisebusses ist genehmigungsfähig, wenn ein Ziel nur mit einem erheblichen zeitlichen Mehraufwand öffentlich zu erreichen ist (Richtschnur: mehr als eineinhalbfache

Reisezeit; nachzuweisen z.B. über DB-Navigator oder Google Maps) oder das Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus pädagogischen Gründen nicht verantwortet werden kann.

- c. Fernreisen sind grundsätzlich mit der Bahn zu unternehmen. Flugreisen sind genehmigungsfähig, wenn gleichzeitig über das Portal



Ausgleichszahlungen für den anfallenden CO₂-Ausstoß aller Reisenden geleistet werden.

- d. Die Schüler*innen der Hessenwaldschule kommen eigenständig zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule. Das Bringen der Kinder mit dem Auto ist ausdrücklich unerwünscht.

Die Hessenwaldschule stellt sich ihrer Verantwortung in Sachen Umweltschutz. Denn Appelle reichen nicht!

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht am:

<https://hessenwaldschule.de/index.php?cmd=details&newsid=503&pdfview=1&printview=1&printview=1§ion=news>

Powered by
[Contrexx WCMS](#)